

Im Einsatz



Vorwort	2	Übungen	7	Bewerbsgruppe	12
Vollversammlung	3	Öffentlichkeitsarbeit	9	Kameradschaftliches	14
Einsätze	6	Jugend	10	Glückwünsche	15

**Die Freiwillige Feuerwehr Heiligenberg wünscht allen GemeindegängerInnen
frohe Weihnachten und ein gesegnetes, unfallfreies Jahr 2026!**

Vorwort

Geschätzte Gemeindebevölkerung, liebe Kameradinnen und Kameraden!



„Kaum hat das Jahr begonnen – schon steht man wieder am Ende und fragt sich, wohin die Zeit eigentlich verschwunden ist.“

Dieser Spruch beschreibt wohl am besten, wie schnell ein Jahr voller Höhen und Tiefen vergeht.

Wir dürfen auf viele freudige Ereignisse und gelungene Veranstaltungen zurückblicken, die unseren Zusammenhalt gestärkt haben.

Eine besondere Freude war es, gemeinsam mit **27 Kameradinnen und Kameraden** das **Branddienstleistungsabzeichen** zu absolvieren – ein beeindruckendes Zeichen für Professionalität, Teamgeist und Engagement.

Auch unsere Jugend und die Bewerbungsgruppe waren heuer **sehr aktiv**. Durch ihren Einsatz fördern sie Kameradschaft, Ausbildung, Professionalität und Ehrgeiz – Werte, die das Fundament unserer Feuerwehr bilden und unsere Zukunft sichern.

Rückblickend dürfen wir dankbar sein, dass wir heuer **glücklicherweise nur glimpflich endende Einsätze** zu bewältigen hatten. Dennoch forderten uns intensive Ausbildungen, Tätigkeiten und Übungsdienste das ganze Jahr über und verlangten jedem und jeder Einzelnen viel Engagement und Ausdauer ab.

Mein Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden für den unermüdlichen Einsatz – bei Übungen, im Einsatz und im täglichen Feuerwehrleben. So viele kleine Dinge, die wir nur gemeinsam erreichen und erarbeiten können. Auch wenn's oft nur ein kleinerer Kreis ist, an dem die Arbeiten nicht spurlos vorübergehen.

Ebenso danke ich allen Gönnern und Unterstützerinnen und Unterstützern, die uns in verschiedensten Belangen zur Seite stehen, sei es mit Geräten, Baum- oder Sachspenden oder einfach mit tatkräftiger Unterstützung bei unserer Arbeit.

Der Bevölkerung möchten wir für ihr Vertrauen und ihre stetige Unterstützung herzlich danken.

Ein weiterer Dank gilt unserer Gemeinde mit unserem Bürgermeister Manfred Haslehner, Vizebürgermeister Kurt Dieplinger und unserem Amtsleiter Klaus Haslehner sowie dem gesamten Gemeinderat für die gute, verlässliche und konstruktive Zusammenarbeit.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen unserer Feuerwehrzeitung, eine besinnliche Adventszeit sowie einen sicheren und erfolgreichen Verlauf des kommenden Jahres.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Euer Feuerwehrkommandant

HBI Penninger Oliver

HBI Penninger Oliver

Impressum:

Herausgeber: FF Heiligenberg, Haidstraße 5, 4733 Heiligenberg
04307@gr.ooelfv.at, www.ff-heiligenberg.at
Kommandant: HBI Oliver Penninger
Inhalt, Layout: Mitglieder der FF Heiligenberg



Totengedenken //

In tiefer Verbundenheit nahmen wir heuer von unserem Kameraden **Franz Dieplinger** Abschied.

Mit seinem Engagement, seiner Hilfsbereitschaft und seiner Kameradschaft hat unser „Diwö“ viel zum Zusammenhalt unserer Feuerwehr beigetragen. Wir werden ihn nicht vergessen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Löschmeister
Franz Dieplinger**

*1969

† 23.05.2025

Mitglied seit 1984



**„Ihr Einsatz ist beendet -
doch das Licht ihrer Kameradschaft brennt weiter in uns.“**

Vollversammlung & Ehrungen //

Am 12. Jänner 2025 starteten wir offiziell ins neue Jahr. Neben 59 Feuerwehrmitgliedern und zehn Jugendlichen konnte HBI Oliver Penninger zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Karl Lindenbauer, Bürgermeister Manfred Haslehner, Amtsleiter Klaus Haslehner, AbtInsp. Andreas Hofer von der Polizeiinspektion Peuerbach sowie Jakob Pöcherstorfer vom Roten Kreuz Peuerbach.



Nach der Begrüßung durch HBI Oliver Penninger und dem ehrwürdigen Totengedenken präsentierten die einzelnen FunktionärInnen ihre Berichte über das vergangene Jahr. Auch die einzelnen Ehrengäste brachten wichtige Informationen vor.

Im Anschluss an seine Worte als Kommandant führte HBI Penninger feierlich die **Angelobungen** durch:

vlnr.: Bgm. Manfred Haslehner, PFM Margit Schauer, FM Kilian Domberger, PFM Lukas Haslehner, PFM Jonas Dornetshumer, FM Florian Leidinger, FM Vincent Weinzettel, HBI Oliver Penninger

Weiters wurden **Ehrungen** auf Feuerwehr- und Bezirksebene ausgesprochen:

Bezirksmedaille Stufe III (Bronze) und Stufe II (Silber):

vlnr.: BR Karl Lindenbauer, HLM Wilhelm Wimmer (Silber), HFM Lukas Dieplinger (Bronze), HFM August Hinterberger (Bronze), HLM Annemarie Wimmer (Silber), BI Stefan Rennmayr (Silber), HBI Oliver Penninger, Bgm. Manfred Haslehner

**25- bzw. 60-jährige
Feuerwehrdienstmedaille:**

vlnr.: BR Karl Lindenbauer, Bgm. Manfred Haslehner, OBM Johann Eisterer (60 Jahre), HFM Mario Watzenböck (25 Jahre), HBI Oliver Penninger



**Wir gratulieren allen Geehrten
sehr herzlich und danken für eurer
Engagement!**

Ausbildung

Atemschutzlehrgang:

OFM Tobias Pöcherstorfer

Brandschutzbeauftragten-Lehrgang:

HBM Christian Maier

Kommandanten-Lehrgang:

OBI René Dieplinger, HBI Oliver Penninger

Grundausbildung in der Feuerwehr, Einstiegstest und Truppmann Ausbildung:

PFM Jonas Dornetshumer, FM Florian Leidingner,
FM Vincent Weinzettel

TS-Maschinistenlehrgang:

OFM Tobias Pöcherstorfer

Truppführer-Ausbildung:

OFM Daniel Lehner (Haidstraße),
OFM Tobias Pöcherstorfer

Truppführer-Ausbildung - Ausbildnerschulung:

E-HBI Johann Hofinger, HBI Oliver Penninger

Webinare Finanzgebarung und Leistungsverrechnung:

BI d.F. Christoph Eckerstorfer, BI d.F. Stefan Eckerstorfer, HBI Oliver Penninger

Webinare Führungskräfte-Weiterbildung:

OBI René Dieplinger, BI d.F. Stefan Eckerstorfer, HBI Oliver Penninger



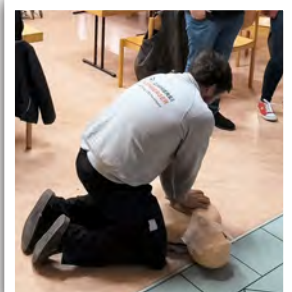
Foto: Presseteam BFKDO Grieskirchen

Gratulation zur bestandenen Truppmann-Ausbildung und viel Freude im Feuerwehrdienst!
vlnr.: BFK OBR Hans-Peter Schiffelhumer, FM Vincent Weinzettel, FM Florian Leidingner, PFM Jonas Dornetshumer, HBI Oliver Penninger, AFK BR Karl Lindenbauer

Erste-Hilfe-Kurse

In diesem Jahr veranstaltete unsere Feuerwehr einen 8 h- sowie einen 16 h-Erste-Hilfe-Kurs. Die regelmäßige Auffrischung lebensrettender Maßnahmen ist ein zentraler Bestandteil unserer Einsatzvorbereitung. Nur durch routinierte Handgriffe kann im Ernstfall schnell und sicher

reagiert werden – sei es zur Unterstützung des Rettungsdienstes oder zur Erstversorgung verletzter Personen bis zum Eintreffen weiterer Kräfte.



Atemschutzleistungsprüfung

Nicht nur regelmäßiges Üben dient unseren Kameraden zur Festigung von Fertigkeiten, sondern auch die Teilnahme an Leistungsprüfungen. Sechs Kameraden haben sich in diesem Jahr der Herausforderung gestellt und nach intensiver Vorbereitung das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.



Herzlichen Glückwunsch und DANKE für euer Engagement!
vlnr.: HBI Oliver Penninger, HFM Peter Haidinger (Silber), HFM Andreas Gfellner (Bronze), HFM Bernhard Wimmer (Bronze), HBM Christian Maier (Gold), BI Stefan Rennmayr (Gold), LM Engelbert Pölzl (Gold) und BFK OBR Hans-Peter Schiffelhumer

Branddienstleistungsabzeichen



1. Reihe vlnr.: E-AW Markus Ecker, E-HBI Johann Hofinger, HLM Michael Achleitner, BM Heinz Haslehner, HFM Markus Peham - 2. Reihe vlnr.: HFM Kurt Dieplinger, OBM Anton Pöcherstorfer, E-OBI Gerhard Domberger, LM Andreas Peham



1. Reihe vlnr.: LM Engelbert Pölzl, HFM Andreas Gfellner, OFM Julian Dieplinger, FM Kilian Domberger, OFM Laura Domberger - 2. Reihe vlnr.: BM Martin Schauer, FM Fabian Ecker, OFM Daniel Lehner, OFM Sebastian Humer



1. Reihe vlnr.: HBI Oliver Penninger, OBI René Dieplinger, BI Marcel Mittermayr, BI d.F. Stefan Eckerstorfer, HFM Bernhard Wimmer - 2. Reihe vlnr.: HBM Christian Maier, BI d.F. Verena Lehner, BI Stefan Rennmayr, BI d.F. Christoph Eckerstorfer

Insgesamt 27 KameradInnen stellten heuer ihren Ehrgeiz unter Beweis und traten erstmals für unsere Feuerwehr zur Leistungsprüfung **Branddienst in Bronze** an.

Der Fokus bei dieser Leistungsprüfung wird auf die Gerätekunde, die Lage-Erkundung und Befehlsgebung sowie auf sicheres und taktisches Arbeiten gelegt, das natürlich auch bei jedem Einsatz angewandt wird.

Nach einer intensiven Trainingsphase war es am 15. November 2025 schließlich soweit.



In drei Gruppen galt es einen Brandeinsatz (Hecken- oder Holzstapelbrand mit Ausbreitungsgefahr auf das Nachbarobjekt) in einer vorgegebenen Zeit korrekt abzuarbeiten. Dazu gehört die Absicherung der Einsatzstelle, die Herstellung der Löschwasserversorgung, der Schutz von angrenzenden Gebäuden sowie die Brandbekämpfung. Vor dem Löschangriff wurden unsere KameradInnen nach dem Wissen der Lagerung der Geräte im geschlossenen Löschfahrzeug abgeprüft.

Groß war natürlich die Freude und der Stolz als das Bewerterteam allen feierlich das Leistungsabzeichen überreichen durfte.



Wir gratulieren herzlich allen TeilnehmerInnen zum **Branddienstleistungsabzeichen in Bronze und danken für eure Bereitschaft und euren tollen Einsatz!**

Einsätze

15. April 2025: Brand Traktor in Freindorf/Eitzenberg

Gemeinsam mit der FF Waizenkirchen wurde unsere Feuerwehr um 17:07 Uhr zu einem „Brand Großfahrzeug“ alarmiert.

In der Ortschaft Freindorf stand in Richtung Eitzenberg ein Traktor in Brand. Dieser konnte rasch durch unseren Atemschutztrupp gelöscht werden. Zur abschließenden Kontrolle kam auch die Wärmebildkamera zum Einsatz. Neben den Absicherungsmaßnahmen wurden ausgetretene Flüssigkeiten aufgefangen.

Nach zirka zwei Stunden konnte der Einsatz beendet werden. Personen wurden zum Glück nicht verletzt.



19. August 2025: Brand Traktor in Bruck

Aufgrund eines ähnlichen Vorfalles heulten am 19. August 2025 um 16:38 Uhr erneut in Heiligenberg und Waizenkirchen die Sirenen.

Auch hier konnte rasch der brennende Traktor unter Einsatz des Atemschutzes sowie der HD-Löscheinrichtung abgelöscht werden. Ebenfalls wurden die Verkehrswege gesichert sowie die ausgelaufenen Betriebsmittel aufgefangen. Nach der entsprechenden Temperaturkontrolle mittels Wärmebildkamera wurde der Einsatz nach gut 1,5 Stunden ohne Personenschaden abgeschlossen.



07. Oktober 2025: Bergung Kleintransporter in Süssenbach

Um 16:21 Uhr wurde unsere Feuerwehr zur Bergung eines Kleintransporters in Süssenbach alarmiert.

Ein Fahrzeug ist hierbei von der Straße abgekommen und im Bachbett gelandet. Der Lenker konnte sich selber aus dem Transporter befreien. Betriebsmittel waren nicht ausgelaufen.

Unter Einsatz der Seilwinde und mit Hilfe eines Teleskopladers konnte das verunfallte Fahrzeug geborgen werden.

Zwischenzeitlich wurde der Verkehr

lokal umgeleitet.

Für unsere Kameraden war der Einsatz nach zirka einer Stunde beendet.



Im Vergleich zu den Vorjahren wurde unsere Wehr heuer mit Einsätzen etwas verschont.

So wurden im Zeitraum von **01.12.2024 bis einschließlich 30.11.2025 429 Stunden** freiwillig bei **12 Alarmierungen und Arbeitsaufträgen** im Einsatz geleistet.

7 x Lotsendienst	326 h
3 x Brandeinsatz	86 h
1 x Verkehrsunfall/Aufräumarbeiten	16 h
1 x sonstiger technischer Einsatz (Straßenreinigung)	1 h

Ein kleiner Vergleich zu den Vorjahren mit Anführung der Gesamteinsatzstunden sowie hauptsächlichen Arbeitsaufträgen. Angemerkt wird hierbei, dass im Jahr 2020 und 2021 aufgrund der Coronapandemie kein Lotsendienst durch den Ausfall von Veranstaltungen notwendig wurde.

2024: 922 h	- 271 h Brandeinsätze uä
	106 h Elementarereignisse
2023: 682 h	- 294 h Verkehrsunfälle/Aufräumarb.
2022: 645 h	- 313 h Brandeinsätze
2021: 224 h	- 57 h Verkehrsunfälle/Aufräumarb.
2020: 314 h	- 126 h Verkehrsunfälle/Aufräumarb.

Der Einsatzvergleich zu den Vorjahren zeigt wie vielfältig unser Aufgabengebiet ist und dass wir jederzeit mit verschiedensten Einsätzen rechnen müssen.

Um dafür bestens vorbereitet zu sein, hilft uns mit Sicherheit die Absolvierung diverser Leistungsprüfungen, mit denen wir verschiedenste Fertigkeiten festigen und die Handhabung unserer Ausrüstung entsprechend praktisch üben können. Viele unserer KameradInnen konnten so heuer ausgezeichnet werden. Aber alleine diese Auszeichnung genügt nicht: Für uns Feuerwehrmitglieder heißt es ständig üben, Gelerntes aufzufrischen und Wissen zu vertiefen.

Die **monatlichen internen Übungen** umfassten verschiedenste Szenarien, von einem Forstunfall bis hin zu diversen Verkehrsunfällen, aber auch den Umgang mit gefährlichen Stoffen.

Der **Funkverkehr** wurde zusätzlich im Zuge der Funkübungen der FF St. Agatha und FF Unterheuberg sowie der Funksternfahrt der FF Tal und FF Bruck-Wassen gefestigt. Auch nahm unsere Feuerwehr zur Koordinierung diverser Arbeitsabläufe an den **Abschnittsübungen** in Peuerbach und Waizenkirchen teil. Dadurch konnten feuerwehübergreifend wertvolle Erfahrungen ausgetauscht werden.



Monatsübung: Forstunfall

Eine im Wald unter einem Baumstamm eingeklemmte Person war das Übungsszenario einer äußerst interessanten Monatsübung.

Dabei stand eine im Arbeitseinsatz befindliche Seilwinde noch unter Spannung und stellte eine erhebliche Gefahr für alle dar.

Unsere Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle in dem sie den Baumstamm mit dem Greifzug festigte und so von seiner Spannung löste. Dabei wurde auch die Leiter eingesetzt. So konnte die Person mittels technischer Rettungsmittel befreit und erstversorgt werden.



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Im Zuge einer 24 h-Übung der FF Aubach wurde auch unsere Feuerwehr am 13. April 2025 um 11:20 Uhr alarmiert. Zwei PKWs waren kollidiert und kamen liegend zum Stillstand. In „unserem“ Fahrzeug war die Lenkerin eingeklemmt und es galt auch die beiden weiteren Insassen aus dem Fahrzeug zu retten. Rasch wurden die Erstmaßnahmen getroffen. Dazu zählt die entsprechende Absicherung der Einsatzstelle, die Herstellung des Brandschutzes, die Stabilisierung des Unfallfahrzeuges sowie natürlich die Erstversorgung der Verletzten. Anschließend hieß es mit Hilfe des hydraulischen Rettungsgerätes die Personen zu befreien. Dies erfolgte mittels Öffnung einer Tür sowie anschließend des Daches.



Ein äußerst lehrreiche und sehr realitätsgetreue Übung. Ein herzlicher Dank der FF Aubach für die tolle Ausarbeitung!



Eine äußerst lehrreiche und sehr realitätsgetreue Übung. Ein herzlicher Dank der FF Aubach für die tolle Ausarbeitung!

Zu jeder Übung gehört natürlich auch das abschließende Aufräumen und Säubern des Übungsgeländes. Herzlichen Dank, Bernhard!

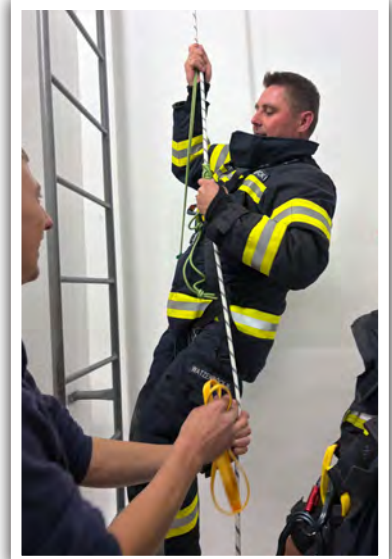


Abschnittsübung Peuerbach

Am 04. April 2025 diente das ehemalige Gerichtsgebäude im Schloss Peuerbach als Brandobjekt. Mit benachbarten Feuerwehren sorgten wir für die ausreichende Löschwasserversorgung samt Löschangriff.

Monatsübung „Seiltechnik“

Auch das sichere Abseilen will gelernt sein. So wurden mit unseren KameradInnen nach einer theoretischen Einweisung verschiedene Abseiltechniken praktisch geübt und der Umgang mit dem vorhandenen Sicherungsmaterial gefestigt. Neben Mut spielte hier natürlich höchste Konzentration und Teamgeist eine wichtige Rolle.



Monatsübungen Säureschutz

Simuliert wurde, dass im Ladebereich eines PKWs ätzende Flüssigkeiten ausgelaufen sind. So konnten unsere Atemschutzträger unter Verwendung der Säureschutzanzüge diese besondere Gefahrensituation in ihrer Einsatzroutine vertiefen.

Monatsübungen „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“

Diverse spannende Unfallszenarien wurden inszeniert und stellten für unsere KameradInnen eine besondere



Herausforderung dar. Wie können die eingeklemmten Personen schonend und vor allem sicher, aber auch rasch befreit und gerettet werden?

So kam im Zuge der Übungen häufig das Hydraulische Rettungsgerät zur Anwendung und es wurden verschie-

denste Varianten geübt und getestet, um rasch verunfallte Fahrzeuge zu öffnen. Aber auch unser Glasmanagementset sowie der Seilzug wurden eingesetzt.

Um möglichst realitätsnahe zu arbeiten, wurde auch unsere mobile Sichtschutzwand aufgebaut.





FRIEDENSLICHTAKTION

„Ein Symbol dafür, dass selbst ein kleines Leuchten die Kraft hat, Herzen zu berühren und Frieden sichtbar zu machen.“

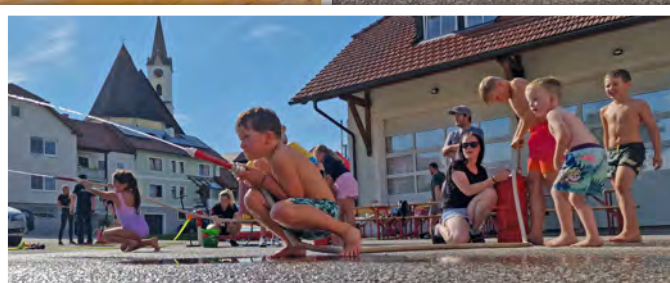
Öffentlichkeitsarbeit



FERIENAKTION

Am 18. Juli 2025 durfte unsere Feuerwehr einer Vielzahl an Kindern einen Ferientag bereichern: Nach der Demonstration des Löschens eines Fettbrandes wurden im Stationsbetrieb Hydraulische Rettungsgeräte (Hebekissen, Spreitzer) kennengelernt.

Die Temperaturen waren perfekt fürs Zielspritzen mit der Kübelspritze und natürlich auch für das Austoben im alljährlichen Schaumteppich. Aber auch die Hüpfburg stand im Dauereinsatz. Nach einer Stärkung mit Wurstsemmerl, Eis und Getränken zählte natürlich der Heimtransport mit den Feuerwehrfahrzeugen für viele zum Highlight des Tages.



Jugend

Wissenstest am 08. März 2025

Das neue Jahr startete wieder mit dem eifrigen Üben und Lernen für den Wissenstest in Waizenkirchen.

Wir freuen uns und gratulieren herzlich zu den erreichten **Leistungsabzeichen**:

Bronze: Fabian Dornetshumer

Silber: Daniel Leidinger, Leonie Schauer, Alexandra Wimmer

Gold: Tobias Haslehner, Lilli Peham, Paul Pöcherstorfer



Bewerbe

Mit viel Ehrgeiz stellte sich unsere Jugendgruppe der heurigen Wettbewerbssaison und nahm nach dem Probebewerb in Aistersheim an den drei Ligabewerben in Ruhringsdorf, Waizenkirchen und Geboltskirchen teil. So dürfen sich **Daniel Leidinger, Leonie Schauer und Alexandra Wimmer** über das erhaltene **Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber** freuen.



Erstes internes Jugendlager

Vom 25. bis 27. Juli fand das erste gemeinsame Jugendlager der Feuerwehren Aubach, Eschenau/H., Untertressleinsbach und Heiligenberg statt – drei Tage voller Teamgeist, Abenteuer und jede Menge Spaß!

Am ersten Tag starteten die Jugendlichen mit einer Wanderung von Aubach nach Heiligenberg, während dazwischen die Lagerolympiade Geschick, Wissen und Teamarbeit der Jugendlichen forderte. In Heiligenberg angekommen, bezogen alle das Feuerwehrhaus, das für eine Nacht zum gemütlichen Schlafzimmer wurde.

Am zweiten Tag machte leider das Wetter den geplanten Aktivitäten im Freien einen Strich durch die Rechnung.



Kurzerhand wurde die Lagerolympiade ins Feuerwehrhaus verlegt, wo mit viel Einsatz und Begeisterung weiter um Punkte gekämpft wurde.

Am Nachmittag stand dann ein gemeinsamer Ausflug ins PEB nach Passau auf dem Programm, bei dem sich die Jugendlichen im Wasser austoben und erholen konnten. Im Anschluss ging es nach Untertressleinsbach, wo die zweite Nacht des Lagers verbracht wurde.



Am letzten Tag wartete noch ein besonderes Highlight: Die Jugendlichen durften mit der Tragkraftspritze auf einem Raupenfahrwerk einen spannenden Parcours bewältigen – ein echtes Erlebnis, das viel Geschick erforderte und für Begeisterung sorgte. Zum Abschluss gab es noch eine Siegerehrung, bei der die besten Teams und Leistungen gewürdigt wurden.



Jugendtag

Zum Abschluss der Saison ging es für unsere Jugendgruppe heuer in den Jump Dome nach Linz. Dort konnten sich alle beim Springen und Toben so richtig auspowern und gemeinsam Spaß haben. Anschließend stärkten wir uns mittags in einer Pizzeria, bevor es am Nachmittag noch eine spannende Runde Lasertag gab.

Ein perfekter Ausklang für die Bewerbungssaison!



Newcomer-Tag am 18. Jänner 2026

Am **So, 18. Jänner 2026 um 14:00 Uhr** findet unser nächster Newcomer-Tag im Feuerwehrhaus statt!

Engeladen sind alle, die Interesse an unserer Jugendgruppe haben und in der kommenden Bewerbungssaison **9 Jahre alt** werden.

An diesem Nachmittag zeigen wir euch, was wir das ganze Jahr über machen – von Bewerben und Training bis hin zum Jugendlager und zu Ausflügen. Ihr bekommt spannende Einblicke in unsere Aktivitäten und könnt unser Team besser kennenlernen. Kommt vorbei, schaut euch alles in Ruhe an und erlebt einen tollen Nachmittag voller Spaß und Action!

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne schon jetzt an unseren Kommandanten Oliver Penninger (0664/51 72 229) oder an unsere Jugendbetreuerin Verena Lehner (0664/37 37 973) wenden.

Bewerbsgruppe

Nach dem gelungenen Neustart unserer Bewertungsgruppe im Vorjahr hieß es an die Erfolge anzuknüpfen, weiter zu trainieren, Fertigkeiten zu festigen und natürlich das Können wieder unter Beweis zu stellen.

BEWERBE:

Am 26. April 2025 startete die Saison mit dem Kuppelcup in Weeg. Der 42. Platz im ersten Durchgang führte unsere Bewertungsgruppe in den 2. Durchgang (Cup der guten Hoffnungen). Hier konnte schließlich der 10. Platz erreicht werden. Die Teilnahme am Probewettbewerb erfolgte am 09. Mai 2025 bei der Feuerwehr Aistersheim.

24.05.2025 1. Liga-Bewerb FF Ruhringsdorf

2. Klasse: Bronze: 15. Platz Silber: teilgenommen

14.06.2025 2. Liga-Bewerb FF Waizenkirchen

2. Klasse: Bronze: 5. Platz Silber: 3. Platz



28.06.2025 3. Liga-Bewerb FF Geboltskirchen

2. Klasse: Bronze: 14. Platz Silber: 6. Platz

04.-05.07.2025 Landesbewerb in Mauerkirchen

Bronze: 148. Platz

Silber: 123. Platz

26.09.2025 Nassbewerb FF Fraham / Eferding

Gäste: Bronze: 6. Platz

Silber: 3. Platz



Stolz darf sich unsere Bewertungsgruppe in der Gesamtwertung in der 2. Klasse über den **2. Platz** freuen und somit in die **1. Klasse aufsteigen**.

Platz	Feuerwehr	Abschnitt	Punkte
1.	Enzendorf 1	Grieskirchen	2298,36
2.	Heiligenberg 1	Peuerbach	2221,09
3.	Unterheuberg 1	Peuerbach	2215,03
4.	St. Georgen b. Grk. 1	Grieskirchen	2194,21
5.	Aschau 2	Peuerbach	2188,09
6.	Untertressleinsbach 2	Peuerbach	2183,61
7.	Schlüßlberg 1	Grieskirchen	2112,86
8.	Altenhof a. Hrk. 1	Haag a. Hrk	2091,41
9.	Oberwödling 1	Grieskirchen	2057,23
10.	St. Agatha	Peuerbach	2015,81



FEUERWEHRLEISTUNGSABZEICHEN:

Am Ende der Saison durften sich **OFM Julian Dieplinger, OFM Laura Domberger, OFM Lisa Domberger, FM Fabian Ecker, HFM Andreas Gfellner, OFM Sebastian Humer und BI Stefan Rennmayr** über das **Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Silber** und **FM Kilian Domberger** in **Bronze** freuen. **Gratulation!**



ABSCHLUSS:

Am 27. September 2025 beendeten wir das diesjährige Bewerbsjahr mit einem gemütlichen Abend. Dazu waren auch die Helfer vom Sautrogrennen eingeladen. Ein großes Danke gilt vor allem unserem **HBM Markus Leidinger** für die Bereitstellung des Fest- und Trainingsareals für das Sautrogrennen.



SAUTROGRENKEN:

Unsere erste Veranstaltung fand am 09. August 2025 beim Teich in Laab statt. Freuen konnten wir uns auf ein spannendes Rennen bei strahlendem Sonnenschein, einer Hüpfburg für die Kinder und viel Spaß bis in die Morgenstunden.



Vorankündigung:

Auch nächstes Jahr wollen wir wieder das Sautrogrennen am **Samstag, 08. August 2026** beim Teich in Laab veranstalten. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher und Teilnehmer. Nähere Infos folgen!



BAUMFLANZAKTION:

Eine Nominierung der „Heiligenberger Freunde“ lies unsere Bewerbungsgruppe nicht auf sich sitzen und pflanzte am 11. Juli 2025 zwei Jungbäume. Der Spaß und die Kameradschaft kamen dabei natürlich nicht zu kurz. Auch die von unserer Bewerbungsgruppe nominierten Bewerbungsgruppen Michaelnbach und St. Agatha kamen der Aufforderung nach und setzten einen Schritt für unsere Umwelt.



NEUE MITGLIEDER:

Wir dürfen unsere zwei neuen Mitglieder **PFM Jonas Dornetshumer** und **FM Vincent Weinzettel** bei der Bewerbungsgruppe herzlich willkommen heißen. **Wir freuen uns auf gemeinsame Trainingsstunden und erfolgreiche Bewerbe mit euch!**

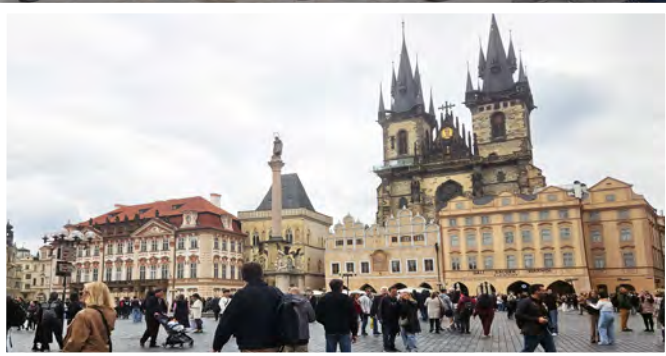


Kameradschaftliches

Ausflug: 10. - 12. Oktober 2025

Unser Nachbarland, die Tschechische Republik, war heuer das Ziel unseres Ausfluges. Gestartet wurde mit einem interessanten Einblick in die **Brauerei Budweiser Budvar**, bei dem wir uns selbstverständlich im Rahmen einer Verkostung von der Qualität des Bieres überzeugen konnten. Anschließend führte uns die Reise zum **Schloss Hluboká** und wir bewunderten im Zuge einer Führung die kunstvollen Schnitzereien in den prunkvollen Räumen. Nach dem Hotelbezug in der Hauptstadt **Prag** ließen wir den Abend beim gemeinsamen Abendessen und in so machner Bar ausklingen.

Der nächste Tag begann mit einer sehr informativen **Stadtführung** durch die Altstadt. Der Nachmittag wurde nach freier Wahl zB beim Stadtbummel oder Besichti-



gung der Karlsbrücke oder der historischen Burg gestaltet. Am Abend genossen wir das gemütliche Beisammensein bei einer Schifffahrt auf der **Moldau**. Auch das Nachtleben wurde von so manchen noch erkundet, bevor wir uns am Sonntag wieder auf den Weg nach Hause machten.



WANDERTAG: 26. Oktober 2025

Unser Kamerad Christoph Eckerstorfer organisierte heuer eine Wanderung in der **Nachbargemeinde Peuerbach**. Bei nassem Wetter starteten wir in Steegen und ließen den Regen während der ersten Einkehr bei unserem Gerätewart Michael Schmid abklingen.

Weiter ging es bei doch noch kaltem Wind über Urleinsberg, mit einer Einkehr im Mostkeller von Josef Pühringer, nach Mühlbrenning. Dort sorgte unser „Strohrüssel Aumair“ für eine kräftige Mittagsstärkung, bevor es bei kurzzeitigem Sonnenschein weiter nach Parz bei Gattern ging. Dort legten wir bei unserer Martina Mayrhofer die nächste Pause mit so manchem Schnapserl ein. Zum Abschluss ließen wir den gelungenen Tag nach



einer letzten Etappe über Itzling beim Wirt in Stefansdorf gemütlich ausklingen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Alois Fattinger
90. Geburtstag



Hermann Maier
60. Geburtstag



Michael Schmid
40. Geburtstag



Manfred Watzenböck
60. Geburtstag



Heinz Haslehner
60. Geburtstag



Martin Schauer
40. Geburtstag



Andrea Eckerstorfer
40. Geburtstag



**Christian & Karin
Maier**
Geburt Franziska



**Markus & Katja
Stiglhuber**
Geburt Jakob



**Elias & Marlene
Scheiterbauer**
standesamtl. Hochzeit



**Christoph & Ramona
Eckerstorfer**
Hochzeit

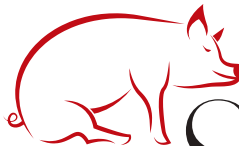
Gartenservice Wimmer

Wimmer Bernhard
Süssenbach 1/2
4733 Heiligenberg

0664 / 50 59 555
office@gartenservice-wimmer.at
www.gartenservice-wimmer.at



Rasenmähen
Heckenschnitt
Baumschnitt
Winterdienst


Fam. Steibl
Fleisch & Wurst vom eigenen Hof
Vom Ferkel bis zum Speck

HUMER
HEILIGENBERG
AGRARSERVICE



www.christbaum-hofer.at
HOFER
Christbaumkulturen
A-4084 St. Agatha, Löwengrub 7
0664 / 311 74 85



Tischlerei
GERHARD DOMBERGER

Bach 5, 4730 Heiligenberg
Tel. 0664/1805916

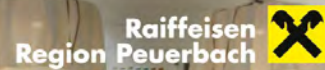

Schützeneder
MALEREI
Fassaden
Vollwärmeschutz
Gerüstverleih

Atrium
DAS FACHFÜR IHR ZUHAUSE

ea
service team



BON-ità
FESTVERLEIH



**ENTDECKEN SIE DIE
SCHOKOLADENSEITE
IHRER FINANZEN.**

raiffeisen-ooe.at/peuerbach

© Foto Daniela Lindner Fotografie